

8. IX. 1917

78

— (Von der Maschinenindustrie.) Der Krieg hat sich in so mancher Beziehung auch als Lehrmeister für die Maschinenindustrie erwiesen. Viele Maschinen, die man in früheren Zeiten unbedingt aus dem Ausland zu beziehen mußte, werden jetzt — mangels einer Einfuhr — im Inland hergestellt, und viele Gattungen von Maschinen und Apparaten, die vordem nur von einzelnen der leistungsfähigsten Fabriken im Inland hergestellt worden waren, haben auch andere Fabriken in ihren Produktionsrahmen aufgenommen. Nebenfalls kann man heute sagen, daß das in Verbraucherkreisen früher bestandene unberechtigte Vorurteil gegen gewisse Maschinen inländischer Erzeugung gerade in der Kriegszeit, während welcher viele Verbraucher inländische Maschinen einstellen mußten, überwunden worden ist. Von den einzelnen Maschinengruppen ist zu bemerken,

daß früher von Berg- und Hüttenwerksmaschinen und -Einrichtungen, zum Beispiel Aufbereitungsanlagen, Separationen, Förderanlagen usw., meist aus dem Ausland eingeführt wurden, während in der Kriegszeit die inländische Maschinenindustrie über zahlreiche Aufträge in solchen Einrichtungen berichtet. Von Hüttenwerksmaschinen gingen, speziell in Walzwerkanlagen, die in früheren Jahren meist an die deutsche Industrie vergeben worden waren, den heimischen Maschinenfabriken umfangreiche Bestellungen zu. Der Werkzeugmaschinenbau, der vor dem Kriege mit einer starken ausländischen Konkurrenz zu kämpfen hatte, wurde von mehreren Firmen aufgenommen. Die Textilmaschinenindustrie hat sich überraschend schnell für die Fabrikation von Maschinen zur Verarbeitung von Ersatzstoffen eingerichtet und konnte den Inlandsmarkt befriedigen; vor dem Kriege bestand eine Einfuhr im Werte von fast 12 Millionen Kronen jährlich. Auch in der Herstellung von Eis- und Mühlenmaschinen, fahrbaren Mühlenanlagen usw. sowie in der Erzeugung von Maschinen für die chemische Industrie, für Pulver- und Sprengstofffabriken wurden große Fortschritte und Erfolge erzielt. Von ganz neuen Maschinenarten sind zu nennen der Bau von Maschinen und Apparaten zur Brennstoffvergasung, die Herstellung von Kartoffeltrocknungsanlagen, der Bau von diversen Spezialfuhrwerken und Waggons.